

Allianz für Aachen

Gruppe im Rat der Stadt Aachen

Allianz für Aachen – Johannes Paul II.Str. 1 – 52062 Aachen

Herrn Oberbürgermeister
Marcel Philipp

-Rathaus-

52058 Aachen

Markus Mohr u. Wolfgang Palm

Allianz für Aachen (AfA)
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II-Str. 1
52062 Aachen

18. August 2017

Antrag: Schutz der Aachener Fußgängerzonen – Sicherheitskonzept überprüfen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Rat der Stadt möge folgenden Beschluß fassen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, unverzüglich zu prüfen, ob die für die Stadt Aachen bestehenden Sicherheitskonzepte zum Schutz vor terroristischen Angriffen mit Kraftfahrzeugen auf Fußgängerzonen und öffentliche Plätze mit erhöhtem Menschenaufkommen ausreichen.

Im Zuge dessen prüft die Stadtverwaltung, die Finanzierung und Umsetzbarkeit technischer Möglichkeiten zur Absperrung der Zufahrtswege der im Stadtgebiet Aachen liegenden Fußgängerzonen und öffentlichen Plätze mit erhöhtem Menschenaufkommen.

Begründung:

Terroristen nutzen Fahrzeuge als Waffen. In den letzten Jahren kam es in vielen europäischen Ländern zu verlustreichen Attacken mit Kraftfahrzeugen, die gezielt in Menschenansammlungen gelenkt wurden. Auch Deutschland steht im Visier von Attentätern. Im letzten Jahr verloren viele Menschen auf dem Berliner Breitscheidplatz ihr Leben. Der öffentliche Raum ist zunehmend unsicherer geworden. Besonders Zonen mit

Allianz für Aachen

Gruppe im Rat der Stadt Aachen

erhöhtem Menschaufbau sind gefährdet. Die kommunale Verwaltung muss dieser Gefährdung Rechnung tragen. Bestehende Sicherheitskonzepte sind an die neue Bedrohungslage anzupassen.

Gestern ereignete sich erneut ein blutiger Anschlag. In Barcelona steuerten Terroristen ein Fahrzeug durch eine hochfrequentierte Einkaufsstraße. Das Fahrzeug konnte eine Strecke von über 600 Metern zurücklegen. Wieder mussten viele Menschen sterben. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre und der unvermindert hohen Gefahrenlage besteht unverzüglicher Handlungsbedarf. Hochsensible Gefahrenstellen wie Fußgängerzonen und öffentliche Plätze müssen in den Sicherheitskonzepten der Stadt Aachen besonders Berücksichtigung finden. Die Sicherheit der Aachener Bürger hat höchste Priorität.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Mohr

Wolfgang Palm

Für die Ratsgruppe



Markus Mohr